V01 Gegen feindliche Architektur im öffentlichen Raum

Antragsteller*in:	Ario Ebrahimpour Mirzaie (KV Berlin-Mitte)
Tagesordnungspunkt:	TOP 8 Verschiedenes
Status:	Zurückgezogen

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Berlin lehnen feindliche Architektur im öffentlichen Raum ab. Unter feindlicher Architektur (auch defensive Architektur genannt) versteht man städtebauliche Maßnahmen, die bestimmte Menschen wie Obdachlose, Wohnungslose oder Konsument*innen daran hindern, den öffentlichen Raum gleichberechtigt zu nutzen. So werden zum Beispiel Sitzbänke mit Flächen oder Bügeln ausgestattet, die das längerfristige Verweilen, Ausruhen, Liegen oder Schlafen unmöglich machen. Wir teilen die Kritik zahlreicher Berliner Akteur*innen der Obdachlosen- und Wohnungslosenhilfe (u.a. Gangway und Kältehilfe) wonach defensive Architektur vulnerable Personengruppen wie Obdachlose oder Wohnungslose aus dem Stadtbild verdrängt. Statt Obdachlose zu verdrängen, braucht es passende Hilfsangebote für diese.

Wir fordern deshalb von allen städtischen und bezirklichen Akteur*innen, insbesondere auch von den verantwortlichen (landeseigenen) Unternehmen, wie den Berliner Verkehrsbetrieben (BVG) und der S-Bahn Berlin GmbH, auf feindliche Architektur zu verzichten und sich einer inklusiven Gestaltung des öffentlichen Raums und der ÖPNV-Wartebereiche für alle zu verpflichten. Dort, wo defensive städtebauliche Maßnahmen bereits zu finden sind, etwa im Halte- und Wartebereich des ÖPNV, müssen diese entfernt oder entsprechend angepasst werden. BVG und S-Bahn Berlin sind angehalten, stärker mit Angeboten der Straßensozialarbeit zu kooperieren, um Obdach- und Wohnungslose zu passenden Hilfsangeboten zu lotsen.

Unterstützer*innen

Fabio Voss (KV Berlin-Mitte); Jelisaweta Kamm (KV Berlin-Mitte); Taylan Kurt (KV Berlin-Mitte); Sonja Regler (KV Berlin-Mitte); Jannis Ernesti (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Jana Eva Brix (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Enad Altaweel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Vasili Franco (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Philipp Läufer (KV Berlin-Mitte); Annkatrin Esser (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Maya Richter (KV Berlin-Marzahn/Hellersdorf); Sven Karim Mekarides (KV Berlin-Mitte); Ingrid Bertermann (KV Berlin-Mitte)